



Reiner Rhefus

Friedrich Engels im Wuppertal

Auf den Spuren des Denkers, Machers und Revolutionärs im »deutschen Manchester«

176 Seiten | in Farbe | zahlreiche Fotos | **Mai/Juni 2020** | **im Warenkorb vorbestellen** | EUR 14,80
ISBN 978-3-96488-065-9

Kurztext: Spaziergänge auf den Spuren von Friedrich Engels in seiner Geburtsstadt u.a. zu Herkunft und Kindheit, das Wuppertal während der Revolution von 1848/49 und Engels und die Arbeiterbewegung in Wuppertal.

»Dies schöne Land, wenn man darin nur leben könnte!«, soll Friedrich Engels gesagt haben, als er im Alter von 73 Jahren zum letzten Mal das Rheinland durchquerte. Reiner Rhefus führt in seinem Buch zu Orten, die mit Engels' Leben in Verbindung standen, schildert Ereignisse und Personen der Stadtgeschichte.

Behandelt werden die familiäre Herkunft, die jugendliche Prägung in den Industriestädten, die ersten politischen Aktivitäten und »kommunistischen Versammlungen« in Deutschland (1845) und Engels' revolutionäres Engagement als »Barrikadeninspektor« während der Revolution von 1848 und der »Reichsverfassungskampagne« im Mai 1849.

Es werden zudem die wenig bekannten familiären, geschäftlichen und politischen Fäden verfolgt, die ihn auch später in Manchester und London mit seiner Heimatstadt verbanden. Zu seinen Freunden, Bekannten und Gegnern gehörten Bergische Fabrikanten und Kaufleute, Priester und Pietisten, Poeten und Maler, Arbeiter und Arbeiterführer.

So können die Leser*innen mit den Augen Friedrich Engels' durch Wuppertal gehen und zugleich einen Blick werfen auf sein Werk und sein Wirken – als Mitstreiter von Karl Marx, aber eben auch Journalist, Literaturkritiker, Militärexperte, Geschäftspartner und teilnehmender Verwandter im fernen England.

Aus dem Inhalt:

- Der »Barmer« oder »Engels Bruch« – Wohnhäuser und Manufaktur der Familie Engels
- Familienangehörige und die Kirchengemeinde des jungen Engels
- Moses Hess und Georg Werth, zwei Mitstreiter des jungen Engels, und Hermann Enters
- Über den Unterbarmer Friedhof
- Engels' Schulzeit in Elberfeld und die »Briefe aus dem Wuppertal«
- Die ersten »Kommunistischen Versammlungen« in Deutschland, die Zeitschrift »Gesellschaftsspiegel« und Adolf Kolping in Elberfeld
- Engels und seine politischen Gefährten während der Revolution von 1848/1849
- Carl Siebel und die Projekte von Marx und Engels in den 1860er Jahren
- Engels' Verwandte in den Jahren 1870-1895
- Friedrich Engels und die Arbeiterbewegung in Elberfeld/Barmen 1852-1895
- Ehrungen und Erinnerungsorte

Der Autor:

Reiner Rhefus ist Mitarbeiter im Historischen Zentrum Wuppertal, zu dem das Engels-Haus gehört, im Rahmen dieser Tätigkeit bietet er regelmäßig Museums- und Stadtführungen an.

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/buecher/detail/artikel/friedrich-engels-im-wuppertal/>